

Anlage 1

zur Akkreditierung des Kalibrierlaboratoriums des Deutschen Kalibrierdienstes
 bei Oelschlegel & Wolf in 08112 Wilkau-Haßlau/OT Silberstraße

DKD-K-38901

Das Kalibrierlaboratorium ist berechtigt, für die in der Tabelle angegebenen Messgrößen und Kalibriergegenstände unter Einhaltung der nachfolgend genannten Bedingungen DKD-Kalibrierscheine auszustellen. In der Tabelle sind die kleinsten angebbaren Messunsicherheiten nach DKD-3 (EA-4/02) festgelegt. Diese sind erweiterte Messunsicherheiten mit einer Überdeckungswahrscheinlichkeit von 95 % und haben, sofern nichts anderes angegeben ist, den Erweiterungsfaktor $k = 2$.

Permanentes Laboratorium

Messgröße / Kalibriergegenstand	Messbereich / Messspanne	Messbedingungen / Verfahren	Messunsicherheit	Bemerkungen
Länge:				
Messuhren	bis 100 mm	DKD-R 4-3 Blatt 11.1	$3 \mu\text{m} + 10 \cdot 10^{-6} \cdot l$	über 12 mm in waagerechter Lage l ist die gemessene Länge
Feinzeiger	bis 3 mm	DKD-R 4-3 Blatt 11.2	$0,5 \mu\text{m}$	
Fühlhebelmessgeräte	bis 1,6 mm	DKD-R 4-3 Blatt 11.3	$0,7 \mu\text{m}$	

Die Kalibrierverfahren für die in den Tabellen aufgeführten Messgrößen/Kalibriergegenstände sind im Qualitätsmanagement-Handbuch (QMH) des Kalibrierlaboratoriums festgelegt.

Für die Kalibrierungen sind die im QMH aufgeführten Normale, Mess- und Hilfseinrichtungen zu benutzen, innerhalb der dort festgelegten Fristen und nach den Vorgaben zu rekalisieren, die den Messunsicherheitsbudgets zu Grunde liegen.

□